



Impfen schützt – Impfen in der Apotheke

Impfen schützt Sie ...

In allen Lebensphasen – je nach Alter und Situation – schützen Impfungen vor möglicherweise gravierenden Krankheiten. Lassen Sie sich von Ihrer Apothekerin oder Ihrem Apotheker den Sinn und Zweck von Impfungen erklären

... und Ihre Liebsten!

Gewisse Krankheiten sind dank der guten Durchimpfung in der Schweiz stark zurückgegangen oder zum Teil sogar vollständig verschwunden. Diese positive Entwicklung führte in den letzten Jahren zu einer falschen Sicherheit; weniger Leute liessen sich impfen. Sind die Impfquoten zu tief, breiten sich gewisse Krankheiten wie beispielsweise die Masern wieder aus.

Mit dem Impfen schützen Sie nicht nur sich, sondern auch Ihre Mitmenschen, die aus medizinischen Gründen nicht geimpft werden können: z. B. Kleinkinder, schwangere Frauen oder Personen mit einer Immunschwäche. Leisten Sie Ihren persönlichen Beitrag im schweizerischen und weltweiten Kampf gegen Krankheiten und Epidemien.

Impfen in der Apotheke – einfach und unkompliziert

In fast allen Kantonen der Schweiz können ausgewählte Impfungen einfach, schnell und sicher von Apothekerinnen und Apothekern mit der entsprechenden Bewilligung vorgenommen werden. Der renommierte Impfspezialist Professor Dr. med. Robert Steffen, der den Apothekern die Kompetenz zum Impfen vermittelt, sagt: «Für gesunde Erwachsene ist das Impfen in der Apotheke ebenso sicher wie in der Arztpraxis.»

In welchen Kantonen und Apotheken geimpft werden darf, sehen Sie auf www.impfapotheke.ch.

Profitieren Sie vom unkomplizierten Angebot in der Apotheke und lassen Sie sich nach einer Beratung direkt vor Ort impfen – ohne Terminvereinbarung!

Empfohlene Basisimpfungen – Impfplan Schweiz

Alter	2 Monate	4 Monate	9 Monate	12 Monate	15–24 Monate	4–7 Jahre	11–14/15 Jahre	25 Jahre	45 Jahre	≥65 Jahre
• Diphtherie					○					
• Tetanus					○					
• Pertussis*					○					
• Heamophilus Influenzae Typ b					○					
• Poliomyelitis					○		○	○	○	○
• Masern, Mumps, Röteln					○	○	○	○	○	
• Hepatitis B**								○	○	
• Varizellen								○		
• HPV								○		
• Grippe										jährlich
• Pneumokokken***					○					

○ Impfstatus kontrollieren: falls Impfücken bestehen, Nachholimpfungen durchführen

* Schwangeren Frauen in jeder Schwangerschaft während des 2. Trimester und Kontaktpersonen von Säuglingen <6 Monate alle 10 Jahre

** die Impfung wird neu bevorzugt für Säuglinge mit einem hexavalenten Kombinationsimpfstoff empfohlen; die Impfung im Alter von 11–15 Jahren für bisher nicht gegen Hepatitis B geimpfte Jugendliche bleibt empfohlen

*** diese Impfung kann im Moment in den Apotheken nicht angeboten werden



Impfen schützt – Impfen in der Apotheke

Personen mit erhöhtem Komplikationsrisiko

Wann wird welche Impfung empfohlen? Das oben stehende Schema stellt den Normalfall dar. Spezifische Empfehlungen gelten beispielsweise für Nachholimpfungen oder Risikogruppen mit erhöhtem Expositions- und/oder Übertragungsrisiko: zum Beispiel Schwangere, Frühgeborene, Rekruten, Personen ab 65 Jahren usw.

Nachholimpfungen bei nicht oder unvollständig geimpften Kindern und Erwachsenen

- Diphtherie und Tetanus in jedem Alter
- Pertussis bis zum 16. Geburtstag sowie mit 25 Jahren
- Poliomyelitis bis total 4–5 Dosen
- Haemophilus influenzae Typ b Kontrolle bis zum 2. Geburtstag und nachimpfen bis zum 5. Geburtstag
- Masern, Mumps und Röteln bei nach 1963 geborenen Personen
- Varizellen bei Personen unter 40 Jahren, die noch nicht an Varizellen erkrankt sind
- Hepatitis B bei Jugendlichen und Erwachsenen (in jedem Alter, ausser es liegt kein Expositionsrisiko vor)
- Humane Papillomaviren bei Jugendlichen im Alter von 15 bis 26 Jahren

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu Impfschutz oder Nachholimpfungen an Ihre Apothekerin oder Ihren Apotheker. In Ihrer Apotheke erhalten Sie ohne Voranmeldung eine umfassende Beratung und können sich bei Bedarf auch gleich vor Ort impfen lassen.

Ihr Weg zum Impfschutz

- Bringen Sie Ihr Impfbüchlein in die Apotheke
- Lassen Sie den Impfausweis vervollständigen und validieren (kostenpflichtig)
- Ihre Apothekerin oder Ihr Apotheker berät Sie bezüglich der nächsten nötigen Impfungen und kann ausgewählte Impfungen direkt vor Ort verabreichen

Impfen in der Apotheke – einfach und unkompliziert

In allen Apotheken in der Schweiz erhalten Sie eine umfassende Impfberatung. In fast allen Kantonen können zudem Personen ab 16 Jahren direkt in der Apotheke gegen unterschiedliche Krankheiten geimpft werden.

Profitieren Sie vom unkomplizierten Angebot in der Apotheke und lassen Sie sich nach einer Beratung direkt vor Ort impfen – ohne Terminvereinbarung..

Weitere Impfpapotheken finden Sie auf der Website www.impfapotheke.ch.